

**Antragsformular der Gemeinde Wiernsheim
für die Gewährung von Zuschüssen bei der Nutzung
erneuerbarer Energien und zur Energieeffizienz**

Antragsteller

Name

Vorname

Straße

HausNr.

Teilort

Telefonnummer

Email-Adresse

Kontoinhaber

Name der Bank/BIC

Kontonummer/IBAN

Bankleitzahl

Antragsobjekt

Straße

HausNr.

Teilort

ggfs. WohnungsNr.

Antragsgegenstand:

Anzahl

- LED-Lampen _____
- Hocheffiziente Umwälzpumpe _____
- Durchführung Hydraulischer Abgleich an Wohngebäude
mit WW-Zentralheizung (Bauantrag vor 01.10.2007)
- Pelletskessel
- Hackschnitzelkessel / Scheitholzvergaser
- Wärmepumpe mit Quelle Luft (Bestandsgebäude)
- Wärmepumpe mit Quelle Erdreich (Bestandsgebäude)
- Effizienzhaus 55 (Neubau)
- Effizienzhaus 85 (Bestandsgebäude)

Antragsunterlagen

(bitte die geforderten Unterlagen dem Antrag beilegen und entsprechend ankreuzen)

Für LED-Lampen

Originalrechnung aus der Gesamtkosten und Anzahl der Lampen hervorgehen

Für hocheffiziente Umwälzpumpe

Auszug aus aktueller Bafa-Liste förderfähiger Umwälzpumpen

Originalrechnung oder Kopie der Rechnung

Für Durchführung hydraulischer Abgleich

Fachunternehmererklärung

Für Pellets- und Hackschnitzelkessel, sowie Holzscheitvergaser

Auszug aus aktueller Bafa-Liste förderfähiger Biomasseanlagen

Fachunternehmererklärung

Für Wärmepumpen

Fachunternehmererklärung

Für Effizienzhäuser

EnEV-Nachweis

- Es gilt die „Richtlinie der Gemeinde Wiernsheim für die Gewährung von Zuschüssen bei der Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeffizienz“ in ihrer zum Zeitpunkt des Eingangs des Antrags beim Bürgermeisteramt Wiernsheim gültigen Fassung.
- Im Falle des Antrages auf Gewährung von Zuschüssen für LED Lampen versichert der Unterzeichner die LED-Lampen nur im Antragsobjekt einzubauen.
- Im Falle des Antrags auf Gewährung von Zuschüssen für die Durchführung des hydraulischen Abgleichs an Wohngebäuden mit WW-Zentralheizung versichert der Unterzeichner, dass es sich um ein Bestandsgebäude, dessen Bauantrag vor dem 01.10.2007 gestellt wurde, handelt.
- Im Falle des Antrags auf Gewährung von Zuschüssen für Wärmepumpen mit Quelle Luft oder Erde versichert der Unterzeichner, dass die Wärmepumpen in ein Bestandsgebäude eingebaut werden.

Ort, Datum

Unterschrift